



Ebenfurter Stadtnachrichten

Offizielle Gemeinde - Nachrichten für Ebenfurth und Haschendorf



Inhalt:

Ausgabe 3/2019

Brief des Bürgermeisters	Seite 3-4	NMS	Seite 14-15
Feuerwehren	Seite 5-7	Ferinebetreuung	Seite 16-17
Polizei	Seite 8	Soziales	Seite 21-23
KOBV	Seite 9	Vereinswesen	Seite 24-31
Apothekendienst	Seite 10	Gewerbe	Seite 34-37
KOBV	Seite 11	Jubilare	Seite 38-39
Kindergärten	Seite 13	Termine und Veranstaltungen	Seite 40

Gemeindegasthaus Eröffnung

Anfang Oktober werden wir das toprenovierte und neu ausgestaltete Gemeindegasthaus eröffnen.

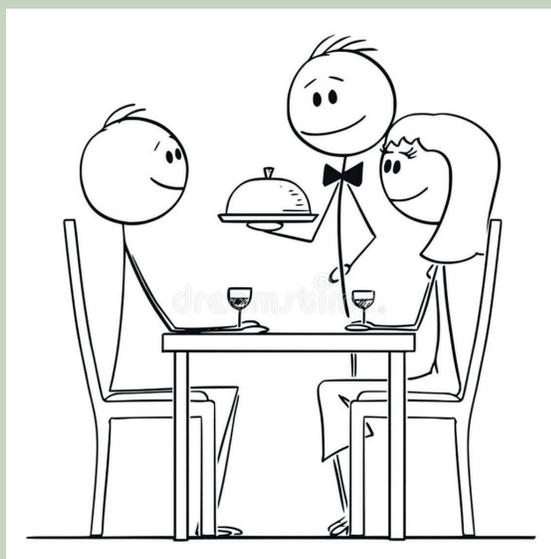
Wir bieten tolles Ambiente, wo man sich sichtlich wohlfühlt und einen Teil seiner Freizeit mit lieben Freunden verbringen kann.

Es ist uns gelungen, ein junges Paar mit Erfahrung in der Gas-

tronomie für uns zu gewinnen und sie zu überzeugen, dass Ebenfurth der richtige Standort ist.

Ich freue mich schon heute, Sie bei der Eröffnungsfeier begrüßen zu können.

Bürgermeister
Alfredo Rosenmaier



Ehrenhöfer & Häusler

Rechtsanwälte GmbH
2700 Wiener Neustadt
Neunkirchner Straße 17 und Hauptplatz 19
E-mail: lawyers@rechtsexperte.at
Tel.: 02622/23221-0, 23796-0, Fax 02622/23221-22

Unser volles Leistungsangebot entnehmen Sie bitte
unserer Homepage
www.rechtsexperte.at



Unser **Gemeindeanwalt** steht Ihnen **jeden 2. Mittwoch im Monat** für eine kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung.
Herr Dr. Wilhelm Häusler ist immer ab **17.00 Uhr** anwesend und gibt gerne Erstauskünfte. Nur gegen **Voranmeldung!**

Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes:

Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Ebenfurth. Informationsblatt der Stadtgemeinde Ebenfurth zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Der Medieninhaber ist zu 100% Eigentümer des Unternehmens. Redaktion und Produktion: Stadtgemeinde Ebenfurth, für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Alfredo Rosenmaier, Hauptstraße 39, 2490 Ebenfurth. Druck: Werbeprofis Dietrich Frühauf, Gewerbestraße 12, 2512 Oeynhausen, Tel. 02252 56366 www.werbeprofis.wien

Parteienverkehr am Stadtamt:

MO, DI, DO, FR 7.00 bis 12.00 Uhr
MI 17.00 bis 19.00 Uhr
TELEFON 52250, FAX DW 5

Sprechstunden des Bürgermeisters:

MO 7.00 bis 8.00 Uhr
MI 18.00 bis 19.00 Uhr

Rechtsberatung:

MI, 09.10., 13.11. und 11.12. 17.00 - 18.00 Uhr
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Brief des Bürgermeisters



Liebe Ebenfurtherinnen und Ebenfurther! Liebe Haschendorferinnen und Haschendorfer!

Ist das aber rasch gegangen – der Sommer und somit die Ferien und Urlaubszeit sind vorbei und der Alltag nimmt wieder seinen gewohnten Platz ein.

Die vergangenen Monate waren für die Gemeinde und ihre Bediensteten durchaus von Arbeit geprägt. Unter anderem hatten wir zwei hintereinander folgende Wochen eine Überprüfung der Gemeindegeschäfte durch das Land Niederösterreich.

Drei Prüfer, eine Frau und zwei Männer, durchforsteten in Gemeinsamkeit mit unseren Bediensteten unsere Verwaltungsaufgaben. Besonderes Augenmerk legten sie auf Abgaben, Vorschriften, Bauamt und Mahnwesen.

Bei der Schlussbesprechung stellten sie uns ein sehr gutes Zeugnis aus, was mich als Bürgermeister natürlich besonders freut.

Hervorgehoben wurden das Bauamt und die Buchhaltung, welche die gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäß umsetzen.

Das Mahnwesen wurde hervorgehoben, weil wir in den letzten beiden Jahren von über 17 Prozent Außenständen auf 3,5 Prozent heruntergekommen sind.

Über eine höhere Friedhofsgebühr werden wir nicht hinweg

kommen, da wir hier einen hohen Abgang haben.

Es wurde uns auch eine vernünftige Finanzspitze zugestanden.

Mit einem Wort: Wir sind eine gut geführte und gesunde Gemeinde!

Was mir besondere Freude bereitet, war die Kinderbetreuung über die Ferienmonate. Ein großartiges, gelungenes Projekt für welches ich gerne Geld in die Hand nehme und es unterstütze.

Großer Dank gilt Herrn Vizebürgermeister a.D. Robert Piros für sein Engagement für dieses tolle Projekt.

Danke lieber Robert!

Das alljährliche Ferienspiel, organisiert von Frau Gerda Wappl mit ihrem Team, ist in unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Die Kinder konnten wieder einmal eine schöne Ferienzeit mit so manchem, kleinem Abenteuer verbringen.

Danke liebe Gerda!

Die Verträge für die notwendige Grundablässe für die Errichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Eisenbahnbrücke im Kreuzungsbereich Abbiegespur Haschendorf – Betriebsgebiet und Weiterfahrt nach Pottendorf sind in Ausarbeitung und werden dem Gemein-

derat in der Septembersitzung vorgelegt und beschlossen.

Damit ist einmal die rechtliche Grundlage für den Bau gegeben.

Die Besprechungen über die Trassenführung der Eisenbahn, konkret über die Ebenfurther Schleife, haben mich auch über die Sommermonate begleitet und sind nicht einfach. Ich bin jedoch überzeugt, dass wir unsere vorgeschlagene Lösung durchbringen werden und damit unsere weitere Entwicklung betreffend Raumordnung absichern, aber auch Lebensqualität festigen.

Für den geplanten Radweg entlang der LH159 bis zum Wiener Neustädter Kanal sind noch einige kleine Hürden von behördlicher Seite zu nehmen und die sind leider zeitintensiv. Auch das werden wir schaffen.

Bereits im Oktober wird in der Nachfolge von Frau Dr. Barbara Gieras Frau Dr. Barbara Tiani ihre neu renovierte Praxis eröffnen. Damit ist eine weitere Versorgung der ehemaligen Patienten von Frau Dr. Gieras möglich.

Als Bürgermeister wünsche ich unserer neuen Zahnärztin alles Gute und natürlich viele zufriedene Patienten.

Ein erschreckendes Beispiel von Unwissenheit ist uns am EHZ-Haschendorf bekannt geworden:

Brief des Bürgermeisters

Nach einer Kanalverstopfung, bei welcher wir mit der Firma Hametner festgestellt haben, von wo und wodurch es zu dieser Verstopfung gekommen ist, hat man festgestellt, dass kopfgroße Fettklumpen bei einem Haushalt den Abfluss versperren. Auf die Frage, ob die Hausbesitzerin Fett über die Toilette entsorgt, hat sie vor 3 Zeugen gesagt, das macht sie schon immer so.

Voraussichtlich wird es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung kommen, welche ich im Interesse aller, welche das Fett - wie in unserer Gemeinde vorgeschrieben ist – im NÖLI-Kübel sammeln und ordnungsgemäß am Bauhof abliefern, in Kauf nehmen werde.

Ich bin nicht bereit, dass das Steuergeld aller unserer Bürger für ein nachweislich persönliches Verschulden verwendet wird.

Für mich gibt es ein Verursacherprinzip, welche zu bedienen ist.

Durch einige schriftliche Mitteilungen sind wir als Behörde auch angehalten Baulichkeiten, aber auch Uferverbauungen auf ihre Richtigkeit zu kontrollieren.

Ich habe dieses heikle Problem mit dem Herrn Bezirkshauptmann abgeklärt und werde das auch umsetzen.

Recht muss Recht bleiben,

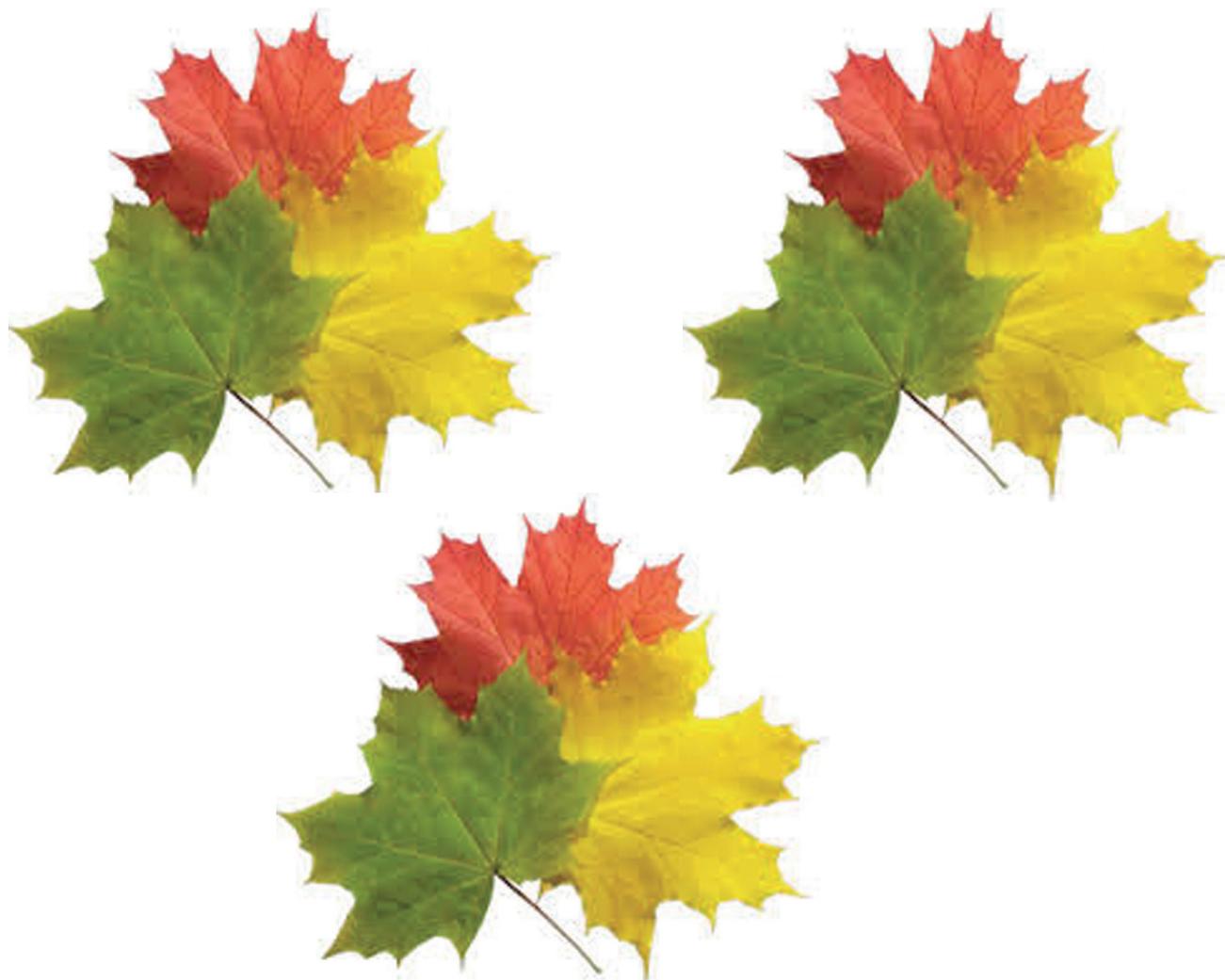
und Recht muss für alle gelten.

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen unserer Heimatgemeinde!

Wie Sie sehen gehen wir spannenden Zeiten entgegen.

Ich hoffe, Ihnen interessante Mitteilungen gegeben zu haben und wünsche uns eine gemeinsame, ruhige und schöne Zeit.

Bürgermeister
Alfredo Rosenmaier





Freiwillige Feuerwehr Stadt Ebenfurth Fischag. 2, A-2490 Ebenfurth



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Nach vielen Übungen im Frühjahr heißt es nun in den Sommermonaten wieder Übungspause für unsere Mitglieder. Von einer „Einsatzpause“ können wir allerdings bei weitem nicht sprechen. Im Zeitraum von 1. Juni bis Mitte August waren wir bei über 50 Einsätzen gefordert. Besonders he-

rausgestochen ist dabei ein Brandeinsatz am 5. Juli. Auf einem Getreidefeld war ein Brand ausgebrochen, starker Wind sorgte dafür, dass aus diesem Feuer recht rasch ein Großbrand wurde. Mit der Unterstützung 17 anderer Feuerwehren, aus NÖ und Bgld. bekämpften wir mehrere Stunden

die Flammen. Knapp 30 Hektar Getreidefeld wurden ein Raub der Flammen. An dieser Stelle möchten wir auch ein Dankeschön an unsere Bürger aussprechen, diese haben uns mit ausreichend Getränken versorgt. Alle Einsätze im Detail finden sie unter Facebook. [com/FF Ebenfurth](https://www.facebook.com/FF-Ebenfurth).





Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband
FREIWILLIGE FEUERWEHR HASCHENDORF
Dorfstraße 24, Haschendorf, 2490 Ebenfurth

Sehr geehrte Leserinnen und Leser der Stadtnachrichten:

Nach dem Fest ist vor dem Fest, darum vorab eine wichtige Information für ihre Urlaubs- und Terminplanung. Das Dorffest 2020 wird von Freitag 10. Juli bis Sonntag 12. Juli 2020 stattfinden.

Traditionell am zweiten Juliwochenende fand unser Dorffest statt. Nach tagelangem Aufbau und Herrichten der notwendigen Infrastruktur zeigte sich heuer der Wettergott nicht ganz gnädig und bescherte uns mit durchwachsenen Wetterverhältnissen.

DANKE an alle wetterfesten Festbesucherinnen und Festbesucher, die mit ihrer Konsumation einen Teil des Grundstockes geschaffen haben, damit wir wichtige Ausrüstungsgegenstände ankaufen können um ihnen in Zukunft noch effizienter helfen zu können

DANKE an die Mitarbeiter der Stadtgemeinde für ihre Unterstützung beim Auf- und Abbau der Infrastruktur.

DANKE an alle Festhelferinnen und Festhelfern und an deren Familien, ohne deren tagelangen Einsatz die Organisation und die Durchführung des Fests es nicht möglich wäre.

Nach dem traditionellen Bieranstich von unseren Bgm. Alfredo Rosenmaier durften wir heuer zwei junge Kameradinnen in den Reihen der Feuerwehrjugend aufnehmen. Nach Absolvierung der erforderlichen Lehrgänge im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum wurde Miguel Palomo-Rodri-

guez zum neunten Betreuer der Feuerwehrjugend mit dem Dienstgrad Löschmeister ernannt.

HLM Horst Lovranich, der Initiator und Gründungsmitglied und bisheriger Betreuer unserer Feuerwehrjugend, wurde zum Ehrenhauptlöschmeister ernannt – Danke für den Einsatz bei Aufbau, Mitarbeit und Betreuung der Feuerwehrjugend.

29 Einsätze seit dem letzten Redaktionsschluss zeigen, dass der bisherige Sommer recht fordernd war.

Die Einsätze gliedern sich in eine Brandsicherheitswache beim jährlichen Feuerwerk des EHZ Haschendorf, 15 Brandeinsätze und 13 technische Einsätze.

Ein technischer Einsatz ist ein Einsatz, bei dem kein Brand vorliegt. Die Brandbreite geht dabei von Auspumparbeiten, bergen und retten von Menschen und Tieren, Hochwassereinsätze, Unfälle mit Schadstoffen bis zu Fahrzeugbergungen nach Verkehrsunfällen.

Neben mehreren Wasserversorgungen und Beratungen in Bezug auf Wespennester wurden wir zu zwei Fahrzeugbergungen auf die B17 (Umfahrung Sollenau) alarmiert. Bei beiden Fällen wurden die Insassen leicht verletzt, während an ihren Fahrzeugen erheblicher Schaden entstand. Der spektakulärste Einsatz in der Rubrik Fahrzeugbergung ereignete sich Mitte August. Ein Fahrzeug wollte in den

Bachweg einbiegen und musste aufgrund des Gegenverkehrs stehenbleiben. Das darauffolgende Fahrzeug bremste zu spät, kollidierte mit dem ersten Fahrzeug und kam dabei auf die Gegenfahrbahn und stieß mit dem Gegenverkehr, ein Pickup, zusammen. Der Zusammenstoß war so heftig, dass beim Pickup die Hinterachse ausgerissen wurde. Während das erste Fahrzeug leicht beschädigt weiterfahren konnte, mussten die beiden anderen Fahrzeuge mit dem WLF Ebenfurth geborgen und gesichert abgestellt werden. Für die Dauer der Bergungs- und Reinigungsarbeiten wurde die LH 159 für beide Richtungen komplett gesperrt.

15 Brandeinsätze bei teilweisen Temperaturen von über 30°C dazu noch die Strahlungswärme der Flur- und Waldbrände ließen die Schweißsporen auf Höchstleistung arbeiten. Der Start der Brandeinsätze war der Brand einer Strohrüste im Bereich der Windräder. Ca. 100 Rundballen, wichtiges Futter für die Tiere gingen in Rauch auf. Der spektakulärste und gleichzeitig bis jetzt der größte Brandeinsatz in diesem Jahr entstand Anfang Juli beim Brand von ca. 30 ha eines Getreidefeldes das, aufgrund des Löschwasserbedarfes einen Großeinsatz an Feuerwehren auslöste.

Glimpflich ausgegangen aber durch aus mit einen gefährlichen potential war ein Brand von Grünschnitt im EHZ Haschendorf. Ein Grünschnitt-

Eduard Schlögl
Verwaltungsinspektor
Kommandant der
FF Haschendorf



Freiwillige Feuerwehr Haschendorf

haufen war in einem Garten, unterhalb von Fichtenbäumen, in Brand geraten. Durch die rasche Alarmierung der Feuerwehren über Notruf 122 und den ersten Löschmaßnahmen des Hausbesitzers konnte ein Übergreifen verhindert und der Brand rasch abgelöscht werden.

Fast natürlich meldete sich auch die Schießbahn des ARWT als Einsatzadresse. In Summe an die 45 ha naturgeschütztes Trockenbiotop wurden ein Raub der Flammen. Vielfach waren die Brandentstehung auf Selbstentzündung zurückzuführen, jedoch leider, mit hoher Wahrscheinlichkeit, war der eine oder andere Brand aus Unvorsichtigkeit von motorisierten Zeitgenossen entstanden, die glauben das es eine Spaß macht über die Schießbahn zu brettern und dabei mit ihren heißen Auspuffen das Gras entzündeten. Das umsetzten, sprich

explodieren, von Munition und Munitionsteilen bei den Löscharbeiten zeigt, dass fünf Minuten Spaß eine riesen Gefahr für die Motorradfahrer aber in Folge auch für die Löschmannschaften nach sich zieht. Es kann nur einmal mehr auf des absolute Betretungs- und Befahrungsverbot des Sperrgebietes eindrücklich hingewiesen werden.

Aber es wäre nicht Großmittel, wenn in heißen Sommermonaten der Wald nicht zu brennen begonnen hätte.

Dank der schnellen Meldungen durch vorbeifahrende Autofahrer, teilweise wurde von ihnen mit ihren Autoteppichen und abgerissenen Ästen erste, und durchaus entscheidende, Löschmaßnahmen getroffen, konnten die Brände rasch eingedämmt werden. Die größten Brände waren entlang der LH 159. Einmal betroffen der „Hochstandwald“ und das „Kuschelgelände“ vor der HMunA.

In beiden Fällen wurde Alarmstufe B2 ausgelöst und die Feuerwehren Ebenfurth und Sollenau zur Unterstützung alarmiert.

Dies ein kurzer Überblick über die Einsätze des heurigen Sommers. Oder ganz einfach nüchtern in Zahlen ausgedrückt, zwei Monate, 29 Einsätze, 188 eingesetzte Kameraden, über 500 gefahren Kilometer und an die 300 freiwillige Einsatzstunden. Wenn man(n) zu den Einsätzen die Organisation und Durchführung eines Dorffestes rechnet und man(n) dann noch rechnet das ein Monat doch nur 4 Wochen hat ... - Also ganz einfach - Alles im allem, ein ganz normaler ruhiger Sommer – oder so.....

Ihre Freiwillige Feuerwehr
Haschendorf
24 Stunden am Tag – 7 Tage
die Woche - 366 Tage im Jahr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit



Werte Gemeindebürger/Innen,



Ich darf mich bei der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung mit dem Thema „Mopeddiebstähle“ an Sie wenden.

Auf Grund steigender Mopeddiebstähle werden seitens der Polizei verstärkt Schwerpunktkontrollen und weiteren polizeiliche Maßnahmen durchgeführt. Darüber hinaus ist auch eine enge Zusammenarbeit mit der Bevölkerung erforderlich, um Mopeddiebstähle zu verhindern.

Sicherungsmaßnahmen beim Abstellen des Mopeds:

- Wenn vorhanden, verwahren Sie Ihr Moped versperren in der Garage

- Wird das Moped auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellt, so nutzen Sie frequentierte und gut beleuchtete Plätze

- Versperren Sie Ihr Moped nicht nur mit der Lenksperre, sondern zusätzlich mit einem geeigneten Bügel- oder Kettenschloss

- Verbinden Sie wenn möglich das Bügel- oder Kettenschloss mit einem festen Gegenstand

- Im Handel sind auch Schlösser mit integrierten Alarmanlagen erhältlich (z.B. elektronische Bremsscheibenschlösser). Die akustische Alarmauslösung erfolgt bei

Bewegung

- Zur Standortermittlung können am Fahrzeug auch GPS – Tracker angebracht werden

- Fertigen Sie ein Lichtbild Ihres Fahrzeuges, insbesondere von individuellen Merkmalen (Beschädigungen, Aufkleber, Anbauteile)

Lassen Sie Ihr Moped nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen für längere Zeit abgestellt. Die Täter verladen die einspurigen Fahrzeuge in einen Kastenwagen. Diese Handlung bedarf lediglich eines geringen Zeitaufwandes.

Verdächtige Wahrnehmungen melden Sie bitte sofort unter der TelNr. 133 bzw. bei der Polizeiinspektion Eggendorf unter der TelNr 059133-3372.



Robert Kalusa
Kontrollinspektor
PI Eggendorf
059133 3372

Als wir im Juni 2014 von der Stadtgemeinde Ebenfurth das Bürgerbüro als Beratungsstelle für den KOBV zur Verfügung gestellt bekamen, hätten wir nicht im Traum an solch großartige Resonanz seitens der Ebenfurter Bürger gedacht. Rund 100 EbenfurterInnen und HaschendorferInnen machen von unserem ehrenamtlichen Service für Beratung und Hilfestellung im Sozialbereich für kranke und behinderte Menschen Gebrauch.

Obwohl auf Grund der herrschenden Gesetzeslage nicht alle Anliegen erfüllt werden können, dürfen wir trotzdem auf eine hohe Erfolgsquote zurückblicken.

Die Rechtsabteilung des KOBV ist eine eigene Abteilung unseres Verbandes mit Sitz in unserer Zentrale in Wien. Die Aufgaben der dort tätigen Juristen beschränken sich allerdings auf das Sozial- und Arbeitsrecht. In diesen Sparten werden auch unsere Mitglieder vertreten. Immer wieder werde ich auf Hilfe bei zivilen Rechtsstreitigkeiten und Scheidungsverfahren angesprochen. Hier dürfen wir jedoch nicht tätig werden.

Wir, die Berater der KOBV – Ortsgruppe, helfen und beraten in sozialrechtlichen Fragen wie, Grad der Behinderung, Behinderung und Beruf, Pflegegeld, Invaliditätspension/Rehageldanspruch, etc.

Der KOBV - Seit 5 Jahren in Ebenfurth!

Ein weiterer Schwerpunkt ist für mich das Thema Patienten-anwaltschaft. Durch meine enge Zusammenarbeit mit dem burgenländischen Patienten-anwalt haben sich auch die Türen zur NÖ und Wiener Patienten-anwaltschaft weit geöffnet. Gerne werden Sie von uns auch in Angelegenheiten bei fraglichen Problemen die Pflege oder Behandlungen betreffend beraten. Es muss nicht immer ein ärztlicher Fehler sein, der für Patienten weitreichende Auswirkungen hat. Auch in solchen Fällen gibt es Möglichkeiten, gesundheitliche Folgen wegen „höherer Gewalt“, geltend zu machen.

Kommen Sie einfach zu uns und informieren Sie sich!

Zur Erinnerung !!! NEUE SPRECHTAGSTERMINE !!!

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

9-11 Uhr in Büro in Neufeld - Fürsorgeheimgasse 16

13-15 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Ebenfurth

Jeden 3. Donnerstag im Monat:

9 - 11 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Ebenfurth

13 - 15 Uhr in Büro in Neufeld - Fürsorgeheimgasse 16

Um längere Wartezeiten zu vermeiden bitte um tel. Terminvereinbarung!

Telefonische Erreichbarkeit

Franz Maldet



Montag bis Freitag von 8-12 Uhr !!!

0650 – 33 66 124 Obmann Maldet

od. 0676/3068570 Stv. Le-nauer

Ihr KOBV-Obmann Franz Maldet

**Kontakt: Franz Maldet, Obmann
Vorstandsmitglied KOBV
f. W, NÖ, Bgld.
Tel.: 0650 / 33 66 124
kobv-neufeld@gmx.at
Homepage:
<http://www.kobv-neufeld.at>**

Apothekendienst 4. Quartal 2019

04.10.	Apotheke Ebenfurth
05.10. - 06.10.	Apotheke Unterwaltersdorf
11.10.	Apotheke Ebenfurth
12.10. - 13.10.	Apotheke Ebreichsdorf
18.10. - 20.10.	Apotheke Ebenfurth
25.10. - 27.10.	Apotheke Pottendorf
01.11. - 03.11.	Apotheke Hornstein
08.11.	Apotheke Ebenfurth
09.11. - 10.11.	Apotheke Neufeld
15.11.	Apotheke Ebenfurth
16.11. - 17.11.	Apotheke Unterwaltersdorf
22.11.	Apotheke Ebenfurth
23.11. - 24.11.	Apotheke Ebreichsdorf
29.11. - 30.11.	Apotheke Ebenfurth
01.12.	Apotheke Ebenfurth
06.12.	Apotheke Ebenfurth
07.12. - 08.12.	Apotheke Pottendorf
13.12.	Apotheke Ebenfurth
14.12. - 15.12.	Apotheke Hornstein
20.12.	Apotheke Ebenfurth
21.12. - 22.12.	Apotheke Neufeld
24.12. - 26.12.	Apotheke Unterwaltersdorf
27.12.	Apotheke Ebenfurth
28.12. - 29.12.	Apotheke Unterwaltersdorf
31.12.	Apotheke Pottendorf

Bezüglich Ärztedienst rufen Sie unbedingt folgende Nummer an:

0 2 6 2 2 / 1 4 1

Dort erfahren Sie die Nummer des diensthabenden Arztes!

Da sich die Dienstzeiten wöchentlich ändern, ist es leider nicht möglich, für das ganze Quartal einen Ärztedienst zu drucken!



Nahrungsergänzung - Warum bin ich so müde?



Seit ca. 2,5 Jahren darf ich Sie mit meinem tollen Team in der Apotheke Ebenfurth recht herzlich willkommen heißen. Wir sind stets um Ihr gesundheitliches Wohlbefinden bemüht und nehmen uns genügend Zeit, um Sie ausführlich und kompetent zu beraten.

Unsere Öffnungszeiten **Montag bis Freitag 8-12:30 und 15:00 bis 18:30h, Sa 8-12h**; Für die vielen Erwerbstätigen haben wir bis 12:30h bzw. 18:30h geöffnet, damit Sie uns auch in Ihrer Mittagspause oder nach Dienstschluss erreichen können.

Nahrungsergänzungen sind im heutigen stressgeplagten Alltag besonders wichtig geworden. Durch ausreichende Versorgung mit den richtigen Mikronährstoffen können wir ungehindert unsere volle Leistungsfähigkeit entfalten. So kann zum Beispiel eine Supplementierung mit Eisen bei Frauen zu einer signifikanten Verbesserung der Symptomatik Müdigkeit und Erschöpfung führen. Das Team der Apotheke Ebenfurth hilft Ihnen gerne ihre persönlich benötigte Nahrungsergänzung zu finden.

Am Dienstag 19.11.2019 um 19:00h findet bei mir in der Apotheke Ebenfurth ein kostenloser Vortrag von Dr. Sommeregger über das Thema Nahrungsergänzung: „Warum bin ich so müde?“ statt. Ich freue mich auf Ihr Kommen und bitte um Anmeldung in der Apotheke Ebenfurth.

Liebe Grüße an Alle!

Ihre Apothekerin - Mag. Beate Haage-Löwe

Alles dreht sich um Ihre Gesundheit!
die APOTHEKE
 Ebenfurth



Wir führen ein umfangreiches Sortiment hochwertiger **pure encapsulations** Nahrungsergänzungsmittel.

Beratung ist uns wichtig!



Hauptstraße 13, 2490 Ebenfurth

Telefon: 02624 /54045, Fax: 02624 /5404516
 office@dieapotheke.co.at • www.dieapotheke.co.at



Schutzengelapotheke Neufeld
 Mag Schweifer KG
 Gegr. 1894

SIE, IHRE GESUNDHEIT
 UND
 IHR WOHLBEFINDEN
 SIND UNS
 WICHTIG

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA

2491 Neufeld an der Leitha,
 Hauptstraße 34



Ein neues Projekt: 800 Jahre Glaubensgemeinschaften in Ebenfurth

Beim Durchstöbern alter Urkunden fällt mir ein Dokument in die Hände: Ein Pfarrer aus Ebenfurth ist 1219 in einem Streit als Zeuge aufgerufen. Vor dieser Zeit kann man zwar eine Pfarre in Ebenfurth vermuten, gesichert ist sie aber erst mit dem Streiddokument. 2019, was liegt näher, als sich mit der Geschichte der Glaubensgemeinschaft in unserer Stadt zu beschäftigen. 800 Jahre Gemeinschaft(en) in der Einzahl oder in der Mehrzahl? So rasch einmal über die Jahrhunderte geflogen prägen Katholiken, Juden, Protestanten, Malteser, die Grundherren, die Akteure der Gegenreformation das Leben der Glaubensgemeinschaften. Immer wieder ist es aber die Geschichte „von unten“, die der Bauern, Tagelöhner, der Handwerker und Arbeiter; alle, die diese Gemeinschaften trugen. Macht, Karrieren, politische Umbrüche und Kriege, neue Wege im damals wie heute multireligiösen Umfeld können Themen

dieses Abends werden. Mit Bildern, Filmen, kleinen Einführungen, persönlichen Erinnerungen und Sichtweisen werden auf einem Podium engagierte Gemeindemitglieder und aktive und pensionierte Pfarrer verschiedenster Glaubensgemeinschaften diskutieren. Auch ein muslimischer Religionslehrer und der Patronatsherr werden dabei sein und sich zu einem „Gedankenaustausch“ zusammensetzen. Die Geschichte mag

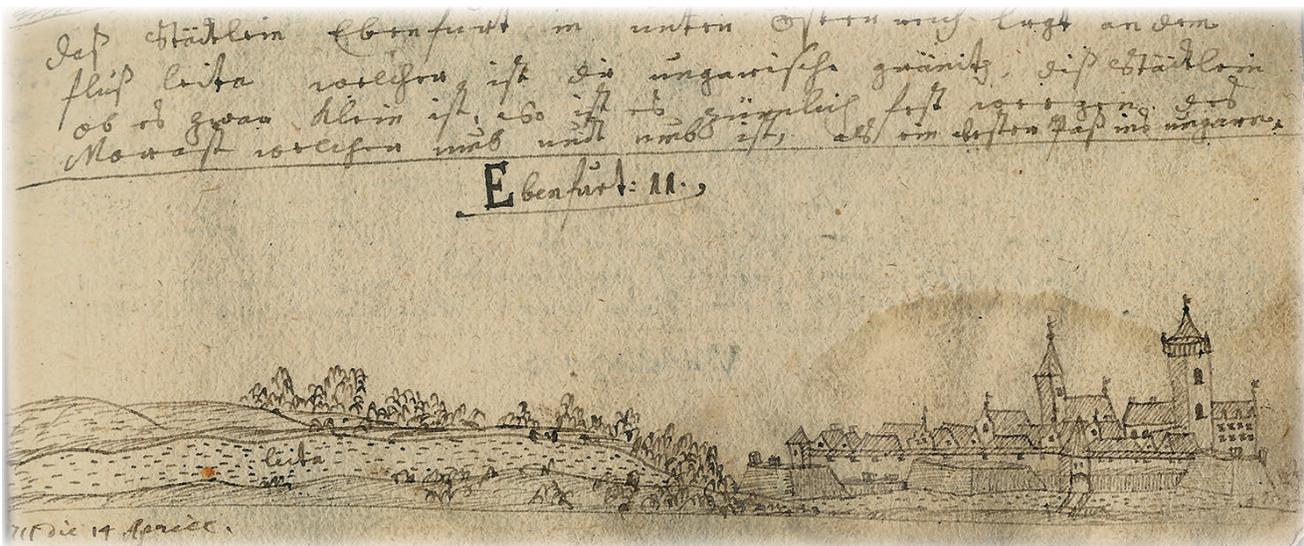
zwar der Anlass zu einem Erinnerung sein, aber die jüngste Vergangenheit und Gegenwart sollen vorwiegend Thema des Abends sein.

Am 22. November 2019 wollen wir einander abends im Stadtsaal von Ebenfurth treffen, und ich lade Sie ein, mit dabei zu sein. Der Abend endet mit einem kleinen Imbiss und hoffentlich vielen Gesprächen!

Ihr Stadtarchivar
Anton Philapitsch



Bibelausschnitt



Ebenfurth Skizze

Kindergarten Schlossgasse

Und wieder ist ein Kindergartenjahr vorbei

Unser letzter Tierschwerpunkt führte uns auf die Wiese, die Kinder lernten Wiesentiere näher kennen und gingen im Garten auf Spurensuche, welche Tiere sich bei uns versteckten. Der Höhepunkt war das Theaterstück „Die kleine Raupe Nimmersatt“ Die Kinder waren sehr begeistert und das Mitmachen gefiel sowohl den jungen als auch den älteren Kindern.

Die Vorschulkinder feierten ihren Kindergartenabschluss mit einer großartigen Zaubermitmachshow. Das traditionelle aus dem Kindergartenrutschen durfte dabei auch nicht fehlen und alle Vorschulkinder wurden am Ende der Rutsche herzlich empfangen.

Gegen Ende des Kindergartenjahres haben wir unsere neuen Kinder zum Schnuppern mit ihren Eltern eingeladen und erste Kontakte geknüpft. Es

waren sehr interessante Tage und die Vorfreude auf den Kindergartenbeginn war sowohl bei den Eltern als auch bei den Kindern zu spüren.

Bei unserem Sommerfest „Tiere gibt es überall“ begeisterten die Kinder ihre Eltern mit unseren Darbietungen rund um die Tierwelt. Bei den Spielstationen hatten die Eltern und die Kinder Freude daran, zu jedem Tierbereich ihre Geschicklichkeit und Sportlichkeit zu testen. Dieses Fest ist stets ein willkommener Höhepunkt und wir freuten uns über die zahlreichen Besuche.

Ein erlebnisreiches Kindergartenjahr geht nun vorbei und nach der Sommerpause sind wir mit neuen Schwerpunkten, einem neuen Thema und vielen Aktivitäten zurück.



Time to say our goodbyes...

Nach 40 Dienstjahren als Lehrer geht Dipl. Päd. Maria Brenner im September in den wohlverdienten Ruhestand. Nach 17 Jahren als Lehrer in Ebenfurth verlässt Dip. Päd. Karl Stocker die NMS, weil er in seinem Heimatort eine Dienststelle bekommen hat, und sich somit das tägliche Pendeln von 130 km erspart.

Wir haben dies zum Anlass genommen, um mit beiden Urgesteinen Ebenfurths ein Interview zu führen.

Name: Maria Brenner
Geboren: 24. 4. 1957
Wohnort: Wr. Neustadt
Unterrichtet(e) die Fächer: Mathematik, Bewegung und Sport, Biologie

Name: Karl Stocker
geboren: 17. 5. 1960
Wohnort: Kirchsschlag in der Buckligen Welt
Unterrichtet(e) die Fächer: Englisch, Musik

Frau Brenner, wie sehen Sie Ihrem letzten Schulschluss entgegen?

Mit gemischten Gefühlen. Ich freue mich auf den Ruhestand, aber ich fürchte auch, dass mir ohne Schule fad werden kann.

Seit wann sind Sie Lehrer und seit wann unterrichten Sie in Ebenfurth?

Frau Brenner: Seit 1978 bin ich Lehrerin und seit 1979 in Ebenfurth – 40 Jahre!

Herr Stocker: Ich unterrichtete seit 1982 und war seit 2002 in Ebenfurth.

Frau Brenner, wollten Sie nie

weg von Ebenfurth?
(lächelt) Nein, niemals!

Erinnern Sie sich noch an Ihre erste Klasse in Ebenfurth?

Frau Brenner: Natürlich! Noch sehr gut! Da waren Karin Füssl, Erich Frasz, Sabine Lampl, Ursula Sanz, Hans Landl, Thomas Berger, Romana und Beatrix Sommer...

Herr Stocker: Selbstverständlich! An Stefanie Varga, Christina Teusl, Pamela Pöttschacher, Tamara Nagy...

Welche Schüler(innen) haben Sie im Laufe der Zeit besonders beeindruckt?

Frau Brenner: Die Schülerinnen und Schüler, die bei der Mathematik Olympiade den 3. und 5. Platz gewonnen haben und meine ersten Leistungsgruppen.

Herr Stocker: Der Landmaschinenexperte Stefan Kögl.

Was würden Sie persönlich als Ihre schönste Zeit in Ebenfurth bezeichnen?

Frau Brenner: Die Schikurse und Wintersportwochen.

Herr Stocker: Die Schulveranstaltungen und die Sprachwoche in Irland.

Würden Sie wieder Lehrer werden wollen?

Frau Brenner. Ja!

Herr Stocker: Na selbstverständlich!

Wie haben sich die Kinder von damals bis heute verändert?

Frau Brenner: Sie sind unkonzentrierter geworden.

Herr Stocker: Sie sind weniger aufmerksam.

Was würden Sie Eltern von heute mitgeben wollen?

Frau Brenner: Ich würde ihnen sagen, dass sie die Kinder nicht so überreizen sollen.

Herr Stocker: Es ist wichtiger, sich mehr Zeit für die Kinder zu nehmen und sie zu erziehen.

Was werden Sie an Ebenfurth vermissen?

Frau Brenner und Herr Stocker: Die Kollegen!

Frau Brenner, welche Pläne haben Sie für Ihre Pension?

Ich werde viel reisen.

Herr Stocker, wie werden Sie die Zeit nutzen, die Sie sich nun ersparen, weil das tägliche Pendeln wegfällt?

Ich werde mich mehr meinen Hobbies wie der Musik widmen und mit dem Rad zur Schule fahren.

Wir wünschen Frau Brenner von Herzen einen guten Start in die mehr als verdiente Pension und Herrn Stocker einen guten Start in der neuen Schule!



NMS Ebenfurth setzt auf Robotik und Digitalisierung

Gänzlich neue Wege geht die NMS Ebenfurth ab dem neuen Schuljahr.

Eine hochmoderne EDV-Anlage mit etwa 60 neuen Computern (zwei Säle, jeder Klasse verfügt über PCs) sowie die aktuellsten Smartpanels (86 Zoll Touchscreens) anstatt der herkömmlichen Tafeln ermöglichen neue digitale Schwerpunkte und innovative Unterrichtsformen.

Das interaktive Display der Smartpanels unterstützt das Lernen in allen Gegenständen, indem es eine einfache Verbindung zwischen Lehrern und Schülern sowie Schülern

untereinander ermöglicht. Die Lehrkraft kann Inhalte präsentieren und das Lernen anleiten, während die Schüler zusammenarbeiten, mit den Inhalten interagieren und selbständig Aufgabenstellungen lösen.

Im neuen Schwerpunkt Robotik und Digitalisierung werden die abstrakten Konzepte der Computertechnologie mittels programmierbarer Roboter „begreifbar“. Dadurch werden nicht nur analytisches und logisches Denken gefördert, sondern auch das räumliche Denken besser entwickelt. Es wird die Entwicklung von Problemlösungsstrategien ebenso gestärkt wie die Kommunikati-

ons- und Diskussionsfähigkeit.

Am Plan stehen Grundlagen des Programmierens, Anwendung von Office-Programmen sowie ein sicherer und verantwortungsbewusster Umgang mit digitalen Medien.

Die Schülerinnen und Schüler der NMS Ebenfurth werden mit dieser neuen Initiative bestens auf die Voraussetzungen einer modernen, digitalen Welt vorbereitet.

Du suchst nach einer besonderen Schule?
Gratulation. Du hast sie gefunden.

mittel
 schule
 ebenfurth

Ferienbetreuung 2019 – Eine Erfolgsgeschichte

Zu Beginn des letzten Schuljahres besuchten fast 70 Kinder der Volksschule die schulische Nachmittagsbetreuung. Schnell war klar, dass auch in den Sommerferien Betreuungsbedarf besteht. Ich habe mich mit unserem Bürgermeister abgesprochen und wurde von ihm als Koordinator eingesetzt.

Ziel war, den Großteil der Sommerferien abzudecken. Die Betreuung sollte in der Schule stattfinden, am besten durch das bewährte Team der Nachmittagsbetreuung Jola Gisler, Aniko Divos und Ferenc MARCO. Natürlich sollte dabei auch der finanzielle Rahmen für die Eltern überschaubar bleiben.

Auch Herr VS-Direktor Dipl. Päd. Franz Grosinger unterstützte das Projekt sehr.

Die NÖ Familienland GmbH konnte schnell als Partner gewonnen werden. So war die Betreuung der Kinder durch drei PädagogInnen sichergestellt. Die Stadtgemeinde stellte mit Frau Barbara Krendl noch eine zusätzliche Unterstützung zur Verfügung. Unsere Schulwartin, Marina Kegler, brachte sich bei der Koordination der Räumlichkeiten und der Unterstützung bei den notwendigen Unterweisungen lobenswert ein.

Danke an Gabi Berto und Gudrun Glock, die mich bei den notwendigen Formalitäten tatkräftig unterstützt haben.

Insgesamt nutzten zirka 35 Kinder die Ferienbetreuung. Pro Woche wurden so bis zu 25 Kinder betreut und das in sieben von neun Ferienwochen.

Das Betreuerteam organisierte ein abwechslungsreiches Programm, das neben Spielen und Basteln auch Ausflüge in Ebenfurth aber auch außerhalb von Ebenfurth umfasste. So wurden der Biobauernhof Dachauer in Tattendorf, der Generationenspielplatz in Soltenau, der Motorikpark in St. Corona und die NÖ Landesausstellung in Wiener Neustadt besucht.

In Ebenfurth wurde das renovierte Schloss besichtigt. Der ATC organisierte einen Schnuppertag Tennis. Auch der Bogensportverein am Sportplatz bot den Kindern die Möglichkeit erste Erfahrungen beim Bogenschießen zu sammeln. Danke an Herrn Ing. Kainzbauer, Herrn Ing. Tauber und Herrn Malecek.

Weiters wurde ein Kinder-Erste Hilfe-Kurs organisiert und die Firma Goldmenü, von der das Mittagessen bezogen wurde, brachte sich mit einem kindergerechten Ernährungsworkshop ein.

Der Großbrand in Ebenfurth,

beziehungsweise die erforderliche Durchfahrt vieler Feuerwehrautos unmittelbar neben der Schule, beunruhigte die Kinder.

Daraufhin erklärte sich der Kommandant der Stadtfeuerwehr, Herr OBI Christian Horn, bereit, den Kindern alles zum Großbrand und dessen rasche und effiziente Löschung auch anhand eines tollen Videos zu erklären.

Durch großzügige finanzielle Unterstützung der Stadtgemeinde aber auch des Landes Niederösterreich konnten die Elternbeiträge erschwinglich gestaltet werden.

Die bisherigen Rückmeldungen waren von allen Beteiligten durchwegs positiv: „Den Kindern taugt's voll!“

Danke allen Betreuerinnen und Betreuern für die professionelle und vor allem liebevolle und fürsorgliche Betreuung unserer Kinder – gut, dass es euch gibt!

Robert Piros
Koordinator der
Ferienbetreuung 2019





Gefährliche Stoffe

Auf unseren Straßen und Schienen, am Wasser und in der Luft werden Unmengen an Gefahrgütern bewegt. Natürlich könnte man darauf verzichten, wenn man auch bereit ist, auf Benzin, Zahnpasta, usw. also den zivilisierten Wohlstand eben, zu verzichten. Wird wahrscheinlich keiner wollen. Deswegen werden diese Transporte so sicher wie möglich durchgeführt. Es gibt eigene Gesetze, die die Sicherheitstechnik dabei reglementieren, eigene Gefahrgutbeauftragte in den ausführenden Unternehmen usw. Trotzdem bleibt natürlich ein Restrisiko. Es gibt halt keine Garantie, dass nichts passiert. Es kann sich also jeder von uns in einer Situation wiederfinden, Erste Hilfe oder Entstehungsbrandbekämpfung bei einem Unfall mit gefährlichen Stoffen leisten zu müssen. Von Chemikalien gehen diverse Gefahren aus, auf die am Unfallort und bei der Ersten Hilfe reagiert werden muss. In diesem Artikel möchte ich Ihnen die richtigen Verhaltensweisen für Gefahrgutunfälle näherbringen.

Die GAMS Regel

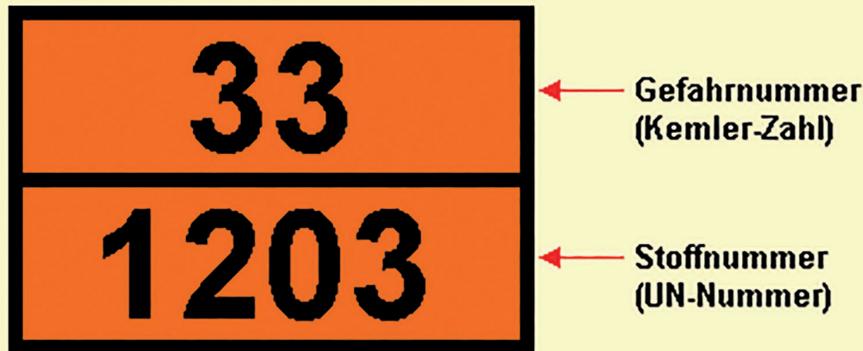
Es gibt eine grundlegende Regel, die vom Zivilschutzverband und von den Einsatzorganisationen Rotes Kreuz und Feuerwehr sowohl Privatpersonen gelehrt wird, als auch bei Einsätzen zur Anwendung kommt: die GAMS Regel. Damit ist nicht das auf Bergen herumspringende Tier gemeint! Es hilft aber dabei, sich diese aus Buchstaben zusammengesetzte Merkregel zu verinnerlichen. Und praktischerweise stimmt schon die Reihenfolge, wie die Punkte abzuarbeiten sind.



Im ersten Schritt muss man die „**Gefahr erkennen**“. Gefahrguttransporte haben orange Warn tafeln und Gefahrzettel. Auch auf allen möglichen Gebinden gibt es Hinweise, falls sie gefährliche Stoffe enthalten. Das „G“ bedeutet aber auch, den eigenen Sinneseindrücken Sehen, Riechen, Hören, Schmecken und Fühlen, zu vertrauen.

Der zweite Schritt „**Absperren/Absichern**“ ist wichtig, damit sich keine weiteren Menschen oder Tiere arglos in den Gefahrenbereich begeben und verletzt werden. Warnen Sie Passanten vor der Gefahr.

Der dritte Schritt „**Menschenrettung**“, hängt wesentlich davon ab, wie genau Sie die Gefährdung einschätzen können - siehe Infobox. Davon muss man abhängig machen, ob man den Verletzten selbst aus dem Gefahrenbereich retten kann oder nicht.



Orange Warntafeln befinden sich vorne, hinten und manchmal auch seitlich auf Fahrzeugen (Straße, Schiene). Hier das Beispiel von Benzin (33 / 1203). Diesel und Heizöl haben 30 / 1202. Schauen Sie mal, wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, wie dominant der Anteil dieser drei Stoffe am Gesamtaufkommen der Gefahrguttransporte ist.



Nicht brennbares und nicht giftiges Gas



Entzündbare flüssige Stoffe

Gefahrzettel befinden sich an Fahrzeugen und auf Gebinden. Symbole, die Farbe sowie Ziffern darauf kennzeichnen die Gefahr.



Gefahrenpiktogramme finden sich auf Gebinden. Das Beispiel bezeichnet einen giftigen Stoff. Hier läuft eine Umstellung der derzeitigen Symbole (linkes Bild) auf das sogenannte GHS-System (global harmonized system - rechtes Bild) bis 2015. Die Symbole bleiben aber ähnlich.

Der letzte Schritt „Spezialkräfte anfordern“ bezeichnet das Alarmieren von Einsatzkräften über die Notrufnummern (122...Feuerwehr, 133...Polizei, 144...Rettung, 112...Euronotruf, Vergiftungsinformationszentrale...01 406 43 43). Hier kommen die berühmten W-Fragen zum Einsatz (WAS ist passiert, WO, Wie viele Verletzte, WER ruft an). Bitte natürlich auch das angeben, was man schon über den Gefahrstoff weiß (Menge „ein Fass, ein Container, ein LKW“ und Art z. B. eine Gefahr- oder Stoffnummer). Damit haben die Einsatzkräfte die Möglichkeit, sofort mit der „richtigen“ Ausrüstung zu kommen und es verstreicht nicht wertvolle Zeit wegen einer Nachalarmierung.

Infobox

Falls Sie einen Ersten Hilfe Kurs besucht haben, haben Sie möglicherweise die GAS Regel gelernt. Diese ist nichts anderes als die GAMS Regel um den Punkt M...Menschenrettung reduziert. Man will damit verhindern, dass sich Privatpersonen generell in kontaminierte Bereiche begeben um Verletzte zu retten und sich damit selbst gefährden. Es gilt: Eigenschutz vor Fremdschutz und Annahme der größten Gefahr, wenn man diese nicht genau einschätzen kann. D. h. dem Verletzten mit den verätzten Augen hilft man sofort – wir reiben uns den Reiniger ja nicht selbst auch noch in die Augen. Dem Bewusstlosen im Weinkeller oder Futtersilo dürfen wir nicht nachklettern um ihm herauszuholen (Kohlendioxidgefahr). Hier „gehört“ das M den Einsatzkräften.

Großschadensereignisse mit Gefahrgütern

Wenn es zu ausgedehnten Schadensereignissen kommt, beachten Sie bitte folgende Maßnahmen:

Wie werde ich informiert?

- Durch sichtbare Zeichen (Feuer, Rauch), Geruchswahrnehmung und Reaktionen des Körpers, wie Übelkeit und Augenreizungen
- Durch Lautsprecherdurchsagen
- Durch Einsatzkräfte
- Durch Rundfunk und Fernsehen
- Durch Sirenen*

Die Zivilschutzsignale können auch hier zur Anwendung kommen: 3 min Dauerton = Warnung; 1 min auf-abschwellender Ton = Alarm; 1 min Dauerton = Entwarnung / Bei jedem Signal: ORF einschalten und auf Informationen achten. Bei Alarm zusätzlich geschlossene Räumlichkeiten aufsuchen, Lüftungs- und Klimaanlage ausschalten.

Was ist zu tun?

- Suchen Sie geschlossene Räume auf.
- Schließen Sie alle Türen und Fenster und dichten Sie sie mit Klebeband ab. Stellen Sie die Belüftung oder Klimaanlage ab. Berücksichtigen Sie das auch, wenn Sie sich im Auto befinden.
- Nehmen Sie vorübergehend Mitbürger auf, wenn es nötig ist!
- Für den Fall der Evakuierung bereiten Sie ein Notgepäck und Ihre Dokumente vor.
- Folgen Sie den Anweisungen von Einsatzkräften und Behörden.

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet auf www.noezsv.at und www.siz.cc.

Peter Geiderer, Zivilschutzbeauftragter Stadtgemeinde Ebenfurth

GR DI
Peter Geiderer
Zivilschutzbeauftragter
Stadtgde. Ebenfurth



Liebe BewohnerInnen von Ebenfurth und Haschendorf

Ein sehr heisser Sommer geht langsam aber sicher zu Ende. Einige Feste fanden in unserer Heimatgemeinde statt, die von euch recht gut besucht wurden. Auch unser Bogensportverein veranstaltete ein recht nettes Fest, und zwar ein Mittelalterfest. Es war dies ein erster Versuch. Es gab allerlei Selbstgemachtes zu kaufen, wie etwa Lavendelsirup oder Rosensirup, Cremes und Kräuter. Auch ein Imker aus Bad Erlach war dabei. Selbstgemachter Schmuck war auch dabei. Natürlich gab es auch die verschiedensten Spiele für die Kinder. Blumenkränze flechten, Apfelfischen, Schminken und vor allem Bogenschiessen waren sehr gefragt. Unter Aufsicht der Stadtfeuerwehr Ebenfurth fand auch am Abend eine grosse Feuershow statt. Diese beiden Damen leisteten ganz schön etwas. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Bogensportvereins Ebenfurth bei der Feuerwehr recht herzlich bedanken.

Am 13. September findet der alljährliche Pensionistenausflug der Stadtgemeinde statt. Ich hoffe, es nehmen wieder sehr viele von euch daran teil. Wie ihr wisst, finden im September 2019 des Nationalratswahl und im Jänner 2020 die Gemeinderatswahlen statt. Dies sind zwei sehr wichtige Wahlen, nicht nur für unsere Heimatgemeinde, sondern für ganz Österreich. Eure Teilnahme an diesen beiden Wahlen ist daher sehr wichtig, auch wenn niemand Lust mehr darauf hat. Ohne eure Unterstützung ist es uns nicht möglich, auch weiterhin für alle Ebenfurterinnen und Ebenfurter sowie Haschendorferinnen und Haschendorfer mit

Rat und Tat da zu sein. Jetzt werden einige von euch sagen: Na klar, jetzt raunzt's wieder, weil Wahlen kommen, Sonst hört und sieht man nichts. Da muss ich widersprechen. Ich habe immer am Mittwoch in der Rennbahnstrasse 2 b meine Sprechstunde, auch telefonisch bin ich zu erreichen. Ich habe für jeden ein offenes Ohr und versuche, auf Wünsche und Anregungen einzugehen. Im Anhang noch ein paar Bilder vom Mittelalterfest. In der nächsten Ausgabe gibt es dann Bilder vom Ausflug in die Steiermark. Ich wünsche euch noch einen schönen Sommerausklang, eure
Stadträtin Elfriede Malecek



Stadträtin
für Soziales und
Integration

Elfriede Malecek
0676 560 48 49





KulturBauStelle

Verein zur Förderung interkultureller Zusammenarbeit
 2490 Ebenfurth, Rathausstraße 18
www.kulturbaustelle.at

Prijatno!, Приятен апетит!, ن ا ج شون, аш болсун!, Smaczne-go!, Добар апетит!, Afiyet olsun!, Смачного!, Jó étvágyat!, Mahlzeit! – Ebenfurth feiert Kursabschluss und kocht ein elfgängiges Menü

Am 19. Juni 2019 trafen sich gut 40 junge und jung gebliebene Kochbegeisterte am Sportplatz in Ebenfurth, um im Rahmen der 106. Station der Kulinarischen Weltreise den Abschluss des Deutschkurses mit einem wunderbaren Kursmenü zu feiern. Wir kochten auf offenem Feuer Pasulj Čorba (serbische Bohnensuppe), probierten uns an Tatar z łososia (polnischem Lachstatar), Pljeskavica (Balkan-Burger), Çoban Salatası

(türkischem Hirtensalat) und Uborka saláta (ungarischem Gurkensalat). Außerdem bereiteten wir Shirin Polou ba Morgh (süßen Reis mit Huhn aus Persien), Вареники с картошкой (ukrainische Teigtaschen mit Erdäpfelfüllung), Pita sa sirom (bosnischen Strudel mit Käsefüllung), Фунчеца (kirgisischen Gemüsesalat mit Rindfleisch), Бисквитена торта (bulgarischen Biskuitkuchen) und Ribiselkuchen aus Österreich zu. Die Kurs-

teilnehmerInnen zeigten wie im Deutschkurs die sechs Monate zuvor auch beim Kochen großen Einsatz und Geschick! Das Wetter und die Stimmung waren ausgezeichnet und selbstverständlich schmeckte auch dieses Mal alles wunderbar. Es kamen wie üblich bei dieser Veranstaltung weder der Spaß noch das Vergnügen zu kurz. Genauere Informationen zur traditionellen Kochbuchpräsentation werden rechtzeitig bekanntgegeben.





Erstklassige Urlaubsgeschichten in 14 Sprachen!

Im Rahmen des Schulabschlussfestes der Volksschule wurden am 25. Juni die „Erstklassigen Urlaubsgeschichten in 14 Sprachen“ präsentiert und an die SchülerInnen der 1a und 1b überreicht. Arabisch, Bosnisch, Chinesisch, Deutsch, Farsi, Serbisch Türkisch und Ungarisch sind die Erstsprachen der 29 Mädchen und Buben aus den beiden ersten Klassen, deren höchst unterschiedliche, wunderbare Geschichten und Bilder sich in diesem Buch finden. Wie in den letzten acht Jahren konnten die „Tafelklassler“ bei diesem Lesemotivationsprojekt ihre Erzähl-, Schreib- und Malkünste unter Beweis stel-

len. Die in Zusammenarbeit mit den Eltern, Großeltern oder Geschwistern erarbeiteten Geschichten wurden niedergeschrieben, übersetzt und illustriert. In diesem Schuljahr wurden von den Kindern mit der Erstsprache Deutsch neben den „üblichen“ Wunschsprachen wie Englisch, Französisch und Spanisch auch Arabisch, Italienisch, Kroatisch, Schwedisch und Ungarisch gewählt. Die SchülerInnen lernen bei diesem Projekt den Wert des Lesens und die Bedeutung von Büchern schätzen. Die Vielzahl an Muttersprachen wird als Bereicherung erlebt und dokumentiert. Die „Erstklassigen Urlaubs-

geschichten in 14 Sprachen“ können um € 10.- auch käuflich erworben werden



Termine für die nächsten Märchenstunden:
Kindergartenkinder **Volksschulkinder**
Ab 15 h **Ab 14h45**
 Mo, 28.09.2019 Mo, 21.09.2019
 Mo, 19.10.2019 Mo, 12.10.2019
 Mo, 16.11.2019 Mo, 09.11.2019
 Mo, 21.12.2019 Mo, 14.12.2019
 in der Bibliothek der Volksschule/NMS Ebenfurth

Interessierte Vorlesetanten/-onkel melden sich bitte bei Tito Lammerhuber!



lammerhuber@bkf.at
 Hubert Lammerhuber
 Interkultureller
 Koordinator
 0676/37 56 382



Liebe Ebenfurther und Haschendorfer Bewohnerinnen und Bewohner!

Wir alle vom Team der OG Ebenfurth des PVÖ hoffen, sie haben die Sommermonate genießen können.

Heuer war uns ja der Wettergott sehr zugetan und wir hoffen, dass wir alle Interessierten bei guter Gesundheit und guter Laune wieder bei unseren Herbstaktivitäten begrüßen können.

Auch unsere Ortsgruppe und das Team waren in den Vormonaten nicht untätig und es wurden einige Unternehmungen unternommen.

Es sei auch noch ein kurzer Rückblick auf den Sommer 2019 erwähnt wo wir zum Beispiel die größte Veranstaltung unsererseits für die gesamte Bevölkerung der Umgebung veranstalteten und mit freundlicher Unterstützung des AMV Neufeld am 07.07. unter dem Motto: „Di Musi spüt auf“ einen tollen Tag feiern konnten. Dank der tatkräftigen Unterstützung aller Beteiligten sowie dem sehr guten Besuch und der guten Unterhaltung bei Speis und Trank unserer Mitbürger wurde diese Veranstaltung ein toller Erfolg und beide Institutionen konnten für sich erfolgreich Werbung betreiben.

Eine bereits traditionelle Fahrt zu den Schlossspielen Kobersdorf mit Heurigenbesuch bildete den kulturellen Abschluss der Sommerpause.

Ein tolles Erlebnis für alle Mitreisenden war der „Schweden Bomben Workshop“ am 12.08. wobei auch ein Besuch des

Großheurigen Pfaffstätten am Programm stand.

Am 31. August wanderten wir gemeinsam mit anderen Ortsgruppen beim Landeswandertag des PVÖ N.Ö. in Lengenefeld bei Krems.

Seit Dienstag 03.09. sind wir wieder jede Woche in unserem Clublokal vertreten.

Von 07.09. bis 12.09. fand ein Mehrtagesausflug auf die Insel BRAC statt.

Nun noch ein Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im Herbst:

Am Samstag, 26. September fahren wir zum Eis Greissler und lassen uns dort die Geheimnisse der süßen kalten Speise erklären. Anschließend geht es noch zu einem „Hochprozentigen“ Betrieb.

amstag, den 12. Oktober findet das Herbstkränzchen im Stadtsaal statt. Wir laden dazu alle Gemeindeglieder recht herzlich ein.

Am Donnerstag, 17.10. um 15:00 Uhr findet im Clublokal ein Vortrag der NÖGKK unter dem Titel: „Wissen ist Gesundheit“ mit anschließender Kaffeepause statt.

Das geplante „Gansessen“ am 26.10. wurde auf Wunsch vieler Mitglieder zum „Kulinarikum“ im Romantik Theater umfunktioniert.

Am Samstag, 09.11. begeben wir uns nach Gallien zum Spanferkelessen und es können sich auch Nichtmitglieder zu diesen Veranstaltungen anmelden.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Helfern und Unterstützern die zum Gelingen eines gemeinsamen Vereinslebens beitragen bedanken.

Allen Mitbürgern noch eine schöne Zeit und es würde uns freuen, wenn SIE an einem unserer Clubnachmittage oder so manch anderer Aktivität bei uns teilnehmen würden.



Ihr OG Vorsitzender der
OG Ebenfurth des PVÖ
Walter Lorenz





S.g. EbenfurterInnen!
S.g. HaschendorferInnen!
Liebe Kinder

Dieser Sommer war strukturiert mit 9! Wochen Ferienspiele!
Viele schon bekannte Gesichter waren dabei, aber auch sehr viele neue.
Beim Töpfern zitterten die alten Gemäuer ganz ordentlich vom Lachen und Toben von 30! erwartungsvollen Kindern.
Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen, die bei unseren Veranstaltungen mitgewirkt haben!

Alle Fotos können Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Ebenfurth unter „Veranstaltungen“ einsehen und auch ausdrucken.

Einige davon sehen Sie am Ende des Berichtes.
Herzlichen Dank an das Stadtamt – Hrn. Ing. Andreas Ritter!
Wie jedes Jahr durften wir auch heuer beim ATC – Fest die Gäste mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee verwöhnen. Danke, Ing. Klaus Tauber!

Als Quereinstieg zu Essen und Trinken hat der Reg.Verein der NÖ Volkshilfe am 24.August 2019 einen Flohmarkt organisiert! Dieser fand im Stadtpark statt und fand großen Anklang

Nachdem alle um Wiederholung ersucht haben, findet

der nächste FLOHMARKT am SAMSTAG, 05.Oktober 2019 statt

Nähere Details entnehmen Sie unseren Plakaten.

Sollten Sie Hilfe brauchen, kontaktieren Sie mich (Tel. Nr. liegt am Gemeindeamt auf) oder sprechen Sie eine unserer Mitarbeiterinnen an – G.D.Wappl@gmx.at

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst
Ihre Gerda Wappl & Team

Gerda Wappl
Volkshilfe Ebenfurth







ATC-EBENFURTH

ZVR-Zahl: 211762102



Schießstättenstraße 29, 2490 Ebenfurth • Tel. +43 676/550 17 50 • <https://atc-ebenfurth.jimbo.com> • E-Mail: mail@atc-ebenfurth.at

Stadtturniersieger 2019

- Herren Einzel 1:**
Wiesmühler Patrick (ATC Ebenfurth)
- Herren Einzel 2:**
Putz Michael (Sportunion Edlitz)
- Herren Einzel 3:**
Frasl Konrad (Payerbach)
- Damen Einzel 1:**
Janik Astrid (TC Ebergassing)
- Damen Einzel 2:**
Flandorfer Sonja (TC Neufeld)
- Herren Doppel 1:**
Korger Franz/ Harbarth Andreas
- Herren Doppel 2:**
Glanz Alex/Glanz Daniel (Sportunion Edlitz)
- Damen Doppel 1:**
Putz Daniela/Lechner Laura
- Damen Doppel 2:**
Zelenka Claudia/Fler Martina
- Mixed Doppel A:**
Putz Oliver/Voit Nina
- Mixed Doppel B:**
Putz Daniela/ Putz Michael
- Herren 35 Einzel:**
Poschinger Ernst (ATC Ebenfurth)
- Herren 45 Einzel:**
Tengler Christian (TC Sommerein)
- Herren 60 Einzel:**
Hanitz Peter (TC Wunderlich)
- Herren Doppel 45:**
Tengler Christian/Tschach Eduard (TC Sommerein/Atc Ebenfurth)

Stadtfest und Stadtturnier Höhepunkt der Tennis-Saison

Das zweitägig durchgeführte Stadtfest war heuer bei tollem Wetter wieder ein großer Erfolg.

Am Freitag sorgten unsere DJ's für ausgelassene Stimmung

Am Samstag ging dann unser Stadtfest über die Bühne. Zahlreiche Besucher beehrten unsere Tennisanlage, die Stimmung war ausgezeichnet, und es wurde bis spät in der Nacht gefeiert und getanzt.

Am Samstag fand auch die große Tombola statt, die durch

die vielen schönen Preise ein großes Highlight war.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Spendern für die tollen Sachpreise bedanken, besonders bei der Firma Teak-It, Firma Kollarik und Firma Bara Sport für die Spende der Hauptpreise.

Ein großer Dank auch an alle freiwilligen Helfer und Sponsoren die unseren Verein immer tatkräftig unterstützen.

Einen Dank auch an die Stadtgemeinde für die logistische Unterstützung beim Stadtfest.



Unsere Hauptpreisgewinner bei der Tombola mit unseren Sponsoren von der Firma Teak-It (Hans Peter Brünner), Firma Kollarik und Firma Bara Sport



Das diesjährige Stadtturnier war mit über 290 Nennungen wieder ein sehr erfolgreiches Turnier. Dank unserer neuen Flutlichtanlage konnten fast alle Spiele auf unserer Anlage ausgetragen werden. Im Bild oben die erfolgreichen Pokalgewinner des Stadtturniers.

Aktivitäten 2019

Weihnachtsmarkt der Vereine im neuen Stadtpark am 30. November und 1. Dezember.

ATC-Weihnachtsfeier für Mitglieder findet am Samstag den 14. Dezember, im Stadtsaal Ebenfurth, statt.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der **ATC-EBENFURTH**

Bildergalerie der Sommeraktivitäten des ATC



Erster Kinderkurs vom 15. bis 19. Juli 2019



Erwachsenenkurs vom 15. bis 19. Juli 2019



Ausgelassene Stimmung bei unseren Stadtt Turnier an beiden Tagen

Die Pokale und Medaillen des Kinder- und Erwachsenenurses wurden von der Volksbank Ebenfurth gespendet, die Urkunden von der Fa. Cobra-Werbung.



Unser Vorstand und alle Ehrengäste bei der Meisterschaftsabschlussfeier und Flutlichteröffnungsparty



Unsere Meisterdamenmannschaft 2019



Unsere erfolgreiche Herren Einser Mannschaft die beim ersten Antreten in der Landesliga sensationell Zweiter wurden



Doppelsieg für den Atc bei der Pottendorfer Tennistrophy. Manuel Tauber und David Lovric gewannen den Herren Doppel 1 Bewerb. Manuel Tauber den Herren Einzel 1, David Lovric den Herren Einzel 2 Bewerb



Robert Piros

Stundenplan



ZVR-Zahl 992732032
ab 02.09.2019

		Beginn	Ende	
Montag	Taekwondo Kinder	Start 02.09.2018	17:00	18:30
	Taekwondo Erwachsene		18:30	20:30
	Gymnastik für Jung und Junggebliebene	Start 09.09.2018	18:00	19:00

Dienstag				
-----------------	--	--	--	--

Mittwoch	Taekwondo Kinder	Start 04.09.2018	17:00	18:30
	Taekwondo Erwachsene		18:30	20:30

Donnerstag	Damengymnastik mit Musik	Start 05.09.2018	18:30	19:30

Freitag	Kinderturnen (4 - 6 Jahre)	Start 06.09.2018	16:00	17:00
	Kinderturnen (6 - 10 Jahre)		16:00	17:00
	Eltern-Kind-Turnen		17:15	18:15
	Gerätturnen Kinder (ab 10 Jahren)		17:15	18:15
	Erwachsenen-Fit		18:30	20:00
	Taekwondo Erwachsene		18:30	20:30

Anfragen bitte unter
0664/80 55 65 324 (Obmann: Robert Piros)
sowie unter info@turnverein-ebenfurth.at



Liebe Ebenfurterinnen und Ebenfurter! Liebe Haschendorferinnen und Haschendorfer!

Die Naturfreunde waren heuer bei drei Veranstaltungen mit dem Kletterturm vertreten. Sowohl beim Ferienspiel der Volkshilfe am 10.7.19 als auch

beim Dorffest in Haschendorf am Sonntag den 14.7.19 konnten wir zahlreiche kletterbegeisterte Kinder begrüßen.

Wir wünschen euch einen schönen Herbst und bitten euch die Schaukästen im Auge zu behalten. Im Winter starten wir wieder mit unseren Skikursen durch.



Wolfgang Albrecht
Vorsitzender



GEMEINSAM FAMILIE STÄRKEN

Gut begleitet von Anfang an!



Frühe HILFEN NÖ

Ein Projekt der **NÖGKK**
NÖ Gebietskrankenkasse
Wir **vorsorgen** Sie!

FAMILIENBEGLEITUNG

für werdende Eltern und Familien
mit Kindern von 0 – 3 Jahren



GEMEINSAM FAMILIE STÄRKEN

Familienbegleitung hilft

Das Leben mit einem Kind bringt viel Freude, kann manchmal aber auch verunsichern und überfordern. Familienbegleitung hilft wenn zum Beispiel:

-  in der Schwangerschaft unerwartete Veränderungen auftreten
-  kaum Unterstützung aus der Familie da ist
-  das Kind mehr Aufmerksamkeit braucht
-  Geldsorgen vorhanden sind
-  es einem Familienmitglied psychisch schlecht geht
-  das tägliche Zusammenleben in der Familie schwierig ist

Familienbegleitung unterstützt Sie und Ihre Familie kostenfrei dabei, die richtige Hilfe zu bekommen: von persönlicher Beratung über Begleitung bei Behördenwegen bis hin zu Anleitung und Unterstützung bei Pflege, Versorgung und Erziehung Ihres Kindes.

Einfach melden (Mo-Do 08:00-16:00Uhr, Fr 08:00-12:00 Uhr)



Allgemeine Fragen:

+43 664 88 60 21 20
sabine.pintsuk@argef.at



Betreute **Bezirke:**

Baden, Lilienfeld,
Mödling, Neunkirchen,
Wiener Neustadt

Unsere FamilienbegleiterInnen besuchen Sie gerne zu Hause oder auf Wunsch auch in unseren Räumlichkeiten.



Herzog-Leopold-Straße 16/2
2700 Wiener Neustadt



DER PELLETS HÄNDLER IN IHRER REGION

pellets1one
für natürliche wärme.



www.pelletsone.at

Franz Heuer / 2813 Lichtenegg / T 02622 93 232 / office@pelletsone.at

**Spengler Meisterbetrieb
Rupert Horvath**

**Gewerbezone 8a
2490 Ebenfurth**

Tel.: 02624/52552
Fax: 02624/52552-13
Mobil: 0664 45 34 613



**VERSICHERUNGSAGENTUR
DRGA**

Silvia Drga

2490 Ebenfurth +43 699/124 90 241
Neu-Ebenfurth 24 versicherung@drga.at
GISA: 30485846 www.drga.at

ALLIANZ - ARAG - EUROP. REISEVERSICHERUNG
GENERALI - HDI - MERKUR - UNIQA - VAV - ZÜRICH

**CAFE' - RESTAURANT
LUZIJA**

DIENSTAG
RUHETAG

Grillspezialitäten
Großer und kleiner Saal
für Hochzeiten und
Geburtsstagsfeiern

TÄGLICH MENÜ

2491 Ebenfurth, Wr. Neustädter Str. 20, Tel. 02624/55 536

Gas • Wasser • Heizung • Solar • Lüftung

Ing. M. Götz
GmbH

SEIT 1954

vorm. Fa. Pezetta

T: +43 (0)2624 52278
F: +43 (0)2624 52278-34
office@götz-installationen.at
www.götz-installationen.at

Ing. Michael Götz
Hauptstraße 63
2490 Ebenfurth

Dr. Jacqueline Bauer

hnobauer.at

**Fachärztin für Hals-, Nasen-
und Ohrenerkrankungen**

Ärztin für Ästhetische Medizin
Allgemeinmedizinerin- Wahlärztin

Anton- Proksch Gasse 27
A- 2491 Neufeld/ Leitha
Tel: + 43 650/ 44 22 33 1



GARAGEN ZU VERMIETEN



Gütl's Garagenstadt - Raum für Ihre Freiheit

EINZELGARAGEN
Tel.: 0676/428 00 98
www.garagenstadt.at

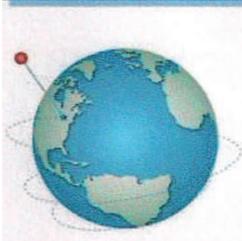
HEBENSTREIT

Busunternehmen

2700 Wr. Neustadt, Haidbrunnngasse 52b
Tel.: +43 2624/53324 - +43 699/160 88 739
www.hebenstreit-bus.at
E-Mail: office@hebenstreit-bus.at

KLEINTRANSPORTE KONDOR

Für Sie unterwegs



0664-1023876

www.kleintransportekondor.com

Rund um Ihr Auto von A - Z

Kaplanstrasse 3
2752 Wöllersdorf

0650-4023876
m.kappacher-
kondor@aon.at

Kfz. Servicecenter Wöllersdorf





Wir machen das.

Wir begleiten Sie von Beginn an bei Ihrem Bauvorhaben.

CONTE BAU
Wir machen das.

CONTE BAU GmbH
www.conte-bau.at
Tel: +43 2624 20601

Zentrale
Hofgraben 25
2490 Ebenfurth

Baubüro
Wr. Neustädterstr. 24
2490 Ebenfurth





HAUSBANK

MACH'S DACH DICHT

Komplette Altdach-Entsorgung **GRATIS***

*Bitte beachten Sie die Rechtsinweise unter www.volksbank.at/dach.

Jetzt mit Volksbank und Eternit einfach und günstig zum neuen Dach. Machen Sie Ihr Haus zukunftsfit und sparen Sie Energiekosten.

www.volksbank.at/dach

VOLKSBANK WIEN AG
2490 Ebenfurth, Hauptstraße 30
Tel.: 02624/52222
E-Mail: ebenfurth@volksbankwien.at

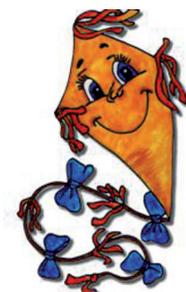
VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.



Désirée Kozich

Rauchfangkehrermeisterin
Öffentlich zugelassene Rauchfangkehrerin in NÖ für das Kehrgebiet Nr. 19, Wiener Neustadt

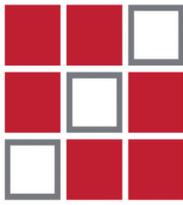
Hauptstraße 54 • 2490 Ebenfurth
Mobil 0664 / 33 85 665




Kaffeehaus Konditorei Bäckerei

A-2491 Neufeld/L. Hauptstraße 69, Tel.: +43 2624 52283 0 Fax: Dw 19
www.konditorei-may.at office@konditorei-may.at

OLLRAM



Ihr Stein- & Fliesenleger
 Fachgerechte Beratung & Verlegung
 Fliesen - Granit - Marmor

T 0664/2616302 ■ josef.ollram@aon.at
 2490 Ebenfurth ■ Rathausstraße 2

STEMPEL - HEINZEL GES.M.B.H.

STEMPEL
 KINDER
 IEBDRUCK
 GRAVUREN
 BESCHRIFTUNGEN



2490 EBENFURTH, RATHAUSSTR. 11
 TEL. 02624/52610 FAX 02624/52680
 E-Mail: office@stempel-heinzel.at

www.stempel-heinzel.at

WERBETAFELN • AUFKLEBER
 DIGITALDRUCK • TRANSPARENTE
 BUCHSTABEN • BESCHRIFTUNGEN

ZUM DORFWIRT

Fam. LUZIJA

Wiener Küche
 10 - 22 Uhr durchgehend
 gemütlicher Gastgarten
 Extrazimmer für
 Hochzeiten, Feiern etc.
 autom. Kegelbahn
Montag Ruhetag
2491 NEUFELD/L.
Hauptstraße 77
02624/54754



Malerei
 Anstrich
 Tapetenverlegung
 Fassaden
 Beschriftungen

THOMAS MACHACEK

Wr. Neustädter Str. 48
 A-2490 Ebenfurth
 Tel. 02624/52491
 Fax: 02624/58372

Die Steuerberatungskanzlei in Ihrer Nähe:



Mag. Thomas HEINRICH Mag. (FH) Sylvia JASBINSEK

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.
0699/11 363 484
 Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Digitalisieren Sie mit unserer Hilfe Ihre Buchhaltung!

- Papierloses Buchen
- Individuelle Auswertungen für Sie
- Automatischer Import Ihrer Daten
- Online Portal: Ihre Daten sind für Sie immer verfügbar
- Automatische Verbuchung Ihrer Bankauszüge
- Schnittstellenoptimierung: spart Zeit!

Annagasse 6, 2490 Ebenfurth ■ Telefon 0699 / 11 363 484

www.solveere.at ■ kanzlei@solveere.at

Raiffeisenregionalkbank
 Wiener Neustadt

Bankstelle Ebenfurth

Einfach, sicher, schnell:

Jetzt downloaden!

Die neue Mein ELBA-App.*

www.raiffeisen.at/wiener-neustadt

www.raiffeisen.at/wiener-neustadt

* Internetbanking auf dem Smartphone.

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Medieninhaber: Raiffeisen-Landeswerbung
 Niederösterreich-Wien, F.-W.-Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien.

Bäckerei
 Konditorei
 Cafe
 Frapi

Huber vorm. Janele
 2490 Ebenfurth
 Hauptstraße 14 - 16
 Telefon 02624/52 247

Holzhandel Freistätter GmbH

BAU-, SCHNITT- & BRENNHOLZ

Wr. Neustädter Str. 50a, 2490 Ebenfurth
 Mobil: 0664 1000 574 Tel. + Fax: 02628 63922
 Email: holzhandel-freistaetter@a1.net

ALARMANLAGEN-EINBRUCHSCHUTZ

KABELLOS, SCHNELL, SCHMUTZFREI
 ideal zum nachträglichen Einbau

SABOTAGESICHER
 durch digitale
 Datenübertragung



KOMPETENT GEPLANT UND INSTALLIERT
 von Ihrem Fachunternehmen

2490 Ebenfurth, Gewerbezone 2
 Tel. 02624-55391, Fax: 02624-55391, Mobil: 0664-3073146, e-mail: elektro.ladits@aon.at

SIEBERT & PARTNER Steuerberatungs GmbH

Buchhaltung • Lohnverrechnung • Bilanzierung • Betriebswirtschaftliche Beratung

2603 Felixdorf, Hauptstraße 1a,
 Tel. 02628/66 111-0, Fax DW 4, office@kanzlei-siebert.at

Lichtenwoerther

Karosserie & Lackierzentrum

☎ 02624-52999 ☎
 Ebenfurth Gewerbezone 3

- ✓ Unfall-Reparaturen ✓ Lackierungen
- ✓ Spot Repair ✓ Autoglas Reparaturen
- ✓ Unterboden- u. Hohlraumenschutz
- ✓ Klima Service

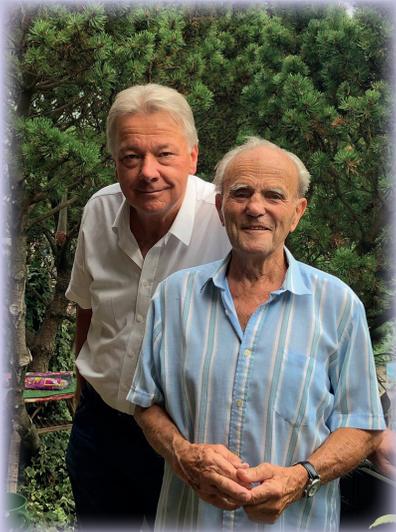
www.lichtenwoerther.at

...wenn's
**Dellen
 hagelt**

Wir befreien Fahrzeuge
 kostengünstig von Dellen
 durch Hagel- oder Unfall-
 schäden und bieten eine
 kostenlose Versicherungs-
 abwicklung.
 ★ gratis Ersatzfahrzeug



Fotos Gratulationen



90. Geburtsag
Karl Teufel



97. Geburtstag
Rosa Gass



98. Geburtsag
Martha Staatz



goldene Hochzeit
Hermine & Otto Willsau



diamantene Hochzeit
Erika & Alfred Rongitsch



goldene Hochzeit
Edith & Robert Gromes

80. Geburtstag:

Herta FÜRLINGER
Othmar STERN
Elfriede NIEDERHOLZER



80.Geburtsag
Herta Fürlinger

90. Geburtstag:

Karl TEUFEL

97. Geburtstag:

Rosa GASS

98. Geburtstag:

Martha STAATZ

goldene Hochzeit

Hermine & Otto WILLSAU
Edith & Robert GROMES
Alfreda & Johann GÖLLES

diamantene Hochzeit

Erika & Alfred RONGITSCH



80.Geburtsag
Othmar Stern



Geburten:

Marlies BARTMANN_MOSER
Michael REISER
Elias TREMMEL
Viktoria MOZDIKOVA
Fabian HÖNLINGER
Tobias BLUM
Zoey Emma JAMBRICH
Fatih ALTIN



Sterbefälle:

Monika NEUHOLD
Maria BINDER
Alexander THOMASSOVITS
Fritz OTTO
Karl MALDERLE
Sinan POLAT
Ursula HABITZL
Regina KAUFMANN
Elisabeth MAYERHOFER
Rosa Seidel



Termine und Veranstaltungen

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes:
Samstag, 5. Oktober 2019, von 09:30 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 14:30 Uhr, Rennbahnstraße 2a, beim Stadtpark!

Oktober

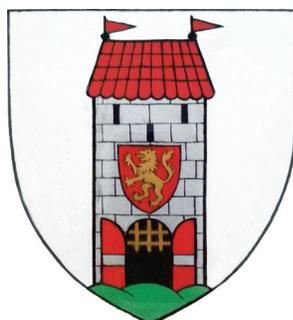
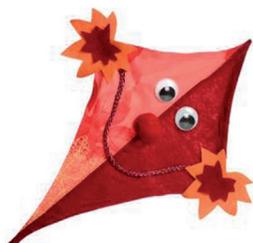
05.10.	SA	Flohmarkt der Volkshilfe , Stadtpark
12.10.	SA	PVÖ Herbstkränzchen im Clublokal
26.10.	SA	Fitmarsch , Anmeldung ab 8:30 Uhr
26.10.	SA	Eröffnung der Kleintierausstellung 10:00 Uhr, Stadtsaal
27.10.	SO	Kleintierausstellung , 8:00 bis 17:00 Uhr, Stadtsaal
31.10.	DO	Halloweenparty des ATC , 16:00 Uhr, Tennisstüberl

November

01.11.	FR	Eucharistiefeier um 8:30 Uhr, anschließend Friedhofsgang
02.11.	SA	Gottesdienst für alle Verstorbenen , 19:00 Uhr
09.11.	SA	Laternenfest der VS , Elternverein VS, 16:00 - 21:00 Uhr, Stadtpark
10.11.	SO	Leonhardikirtag , 9.30 Uhr, Ulrichskirche
16.11.	SA	Bürgermeisterpunsch , 16:00 Uhr, Stadtpark
16.11.-17.11.	SA-SO	Herbstgalerie , Künstlerverein, SA 14:00-19:00/SO 10:00-17:00 Uhr, Stadtsaal
22.11.	FR	800 Jahre Glaubensgemeinschaften , 19:00 Uhr, Stadtsaal
23.11.	SA	Bürgermeisterpunsch , 16:00 Uhr, Haschendorf
30.11.-01.12.	SA-SO	Adventmarkt der Vereine, Stadtpark, Christbaumverkauf

Dezember

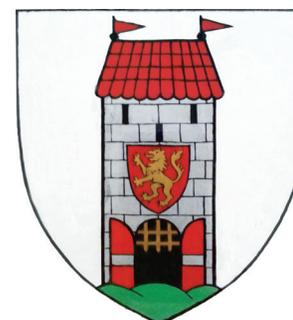
01.12.	SO	Adventkonzert, Stadtchor Ebenfurth , 17:00 - 18:00 Uhr, Ulrichskirche
30.11.-01.12.	SA-SO	Adventmarkt der Vereine, Stadtpark, Christbaumverkauf
07.12.	SA	PVÖ Adventfahrt
08.12.	SO	Senioren - Weihnachtsfeier der Pensionisten , 15:00 Uhr, Stadtsaal
15.12.	SO	Adventkonzert , Stadtchor Ebenfurth, 17:00 Uhr, Ulrichskirche
17.12.	DI	PVÖ Weihnachtsfeier der OG beim Luzija ???
21.12.	SA	Weihnachtsmärchen für Kinder , 15:00 Uhr, Stadtsaal
24.12.	DI	Lichtfeier : 8:00 Uhr, Kinderandacht : 16:00 Uhr, Mette mit Stadtchor : 22:30 Uhr
24.12.	DI	Ausreiten des Lichtes von Bethlehem , 8:15 Uhr???, Reitverein Mühlbachhof
31.12.	DI	Jahresschlussgottesdienst , 16:00 Uhr, Ulrichskirche



Redaktionsschluss für Ausgabe 4/2019

27. November 2019

**Für Formulierung der Beiträge
sowie Bilder sind die Vereine selbst
VERANTWORTLICH!**



An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Postentgelt bar bezahlt